

toxiLoges[®] Tabletten

Gebrauchsinformation: Information für den Anwender

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Einnahme dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen.

Nehmen Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach Anweisung Ihres Arztes oder Apothekers ein.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Siehe Abschnitt 4.
- Wenn Sie sich nach 5 Tagen nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

Was in dieser Packungsbeilage steht

1. Was sind toxiLoges[®] Tabletten und wofür werden sie angewendet?
2. Was sollten Sie vor der Einnahme von toxiLoges[®] Tabletten beachten?
3. Wie sind toxiLoges[®] Tabletten einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie sind toxiLoges[®] Tabletten aufzubewahren?
6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

1. Was sind toxiLoges[®] Tabletten und wofür werden sie angewendet?

toxiLoges[®] Tabletten sind ein homöopathisches Arzneimittel. Die Homöopathie versteht sich als Regulationstherapie bei akuten und chronischen Krankheiten. Die Anwendungsgebiete leiten sich von den homöopathischen Arzneimittelbildern ab. Dazu gehören: Fieberhafte Erkältungskrankheiten. Die Anwendung dieses homöopathischen Arzneimittels in den genannten Anwendungsgebieten beruht ausschließlich auf homöopathischer Erfahrung. Bei schweren Formen dieser Erkrankungen ist eine klinisch belegte Therapie angezeigt. Wenn Sie sich nach 5 Tagen nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

2. Was sollten Sie vor der Einnahme von toxiLoges[®] Tabletten beachten?

toxiLoges[®] Tabletten dürfen nicht eingenommen werden,

- wenn Sie allergisch gegen Eupatorium perfoliatum, Baptisia tinctoria, Aconitum napellus, Cephaelis ipecacuanha, gegen Pflanzen aus der Familie der Korbblütler (z.B. Sonnenblumen oder Arnika) oder einen der in Abschnitt 6. genannten sonstigen Bestandteile dieses Arzneimittels sind.

Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen

Bei Fieber, das länger als 3 Tage bestehen bleibt oder über 39 °C ansteigt oder bei eitrigem oder blutigem Auswurf sollte ein Arzt aufgesucht werden. Bei Einnahme homöopathischer Arzneimittel können sich die vorhandenen Beschwerden vorübergehend verschlimmern (Erstreaktion). Solche Reaktionen sind zumeist harmlos. Sollten sich die Beschwerden nicht bessern, dann ist das Arzneimittel abzusetzen. Nach Abklingen der Erstreaktion kann das Arzneimittel wieder eingenommen werden. Bei neuerlicher Verstärkung der Beschwerden ist das Mittel abzusetzen. Jede längere Behandlung mit einem homöopathischen Arzneimittel sollte von einem homöopathisch

erfahrenen Arzt kontrolliert werden, da bei nicht indizierter Einnahme unerwünschte Arzneimittelprüfsymptome (neue Symptome) auftreten können.

Bei Kindern:

Aufgrund nicht ausreichend dokumentierter Erfahrungen darf das Arzneimittel bei Säuglingen und Kindern bis 2 Jahre nicht angewendet werden.

Einnahme von toxiLoges[®] Tabletten zusammen mit anderen Arzneimitteln

Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen/anwenden, kürzlich andere Arzneimittel eingenommen/angewendet haben oder beabsichtigen andere Arzneimittel einzunehmen/anzuwenden. Bisher sind keine Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln bekannt geworden.

Einnahme von toxiLoges[®] Tabletten zusammen mit Nahrungsmitteln und Getränken

Die Wirkung eines homöopathischen Arzneimittels kann durch allgemein schädigende Faktoren in der Lebensweise und durch Reiz- und Genussmittel ungünstig beeinflusst werden.

Schwangerschaft und Stillzeit:

Wenn Sie schwanger sind oder stillen, oder wenn Sie vermuten, schwanger zu sein oder beabsichtigen, schwanger zu werden, fragen Sie vor der Einnahme dieses Arzneimittels Ihren Arzt oder Apotheker um Rat.

Daten über die Anwendung in der Schwangerschaft und Stillzeit liegen nicht vor. Es liegen keine Hinweise für ein besonderes Risiko für die Anwendung während der Schwangerschaft und Stillzeit vor.

Verkehrstüchtigkeit und Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen

toxiLoges[®] Tabletten haben keinen oder einen zu vernachlässigenden Einfluss auf die Verkehrstüchtigkeit und die Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen.

toxiLoges[®] Tabletten enthalten 242,9 mg Lactose (Milchzucker)

Bitte nehmen Sie toxiLoges[®] Tabletten erst nach Rücksprache mit Ihrem Arzt ein, wenn Ihnen bekannt ist, dass Sie bestimmte Zucker nicht vertragen.

toxiLoges[®] Tabletten

3. Wie sind toxiLoges[®] Tabletten einzunehmen?

Nehmen Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach der mit Ihrem Arzt oder Apotheker getroffenen Absprache ein. Fragen Sie bei Ihrem Arzt nach, wenn Sie sich nicht sicher sind.

Die empfohlene Dosis beträgt:

Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahren:

bei akuten Zuständen: alle halbe bis ganze Stunde, höchstens jedoch 12 x täglich je 1 Tablette im Mund zergehen lassen.

bei chronischen Verlaufsformen: 1 bis 3 mal täglich 1 Tablette im Mund zergehen lassen.

Anwendung bei Kindern

Kinder von 2 bis 5 Jahren:

erhalten nicht mehr als die Hälfte der Erwachsenendosis

Kinder von 6 bis 11 Jahren:

erhalten nicht mehr als zwei Drittel der Erwachsenendosis

Kinder unter 2 Jahren:

Aufgrund nicht ausreichend dokumentierter Erfahrungen darf das Arzneimittel bei Säuglingen und Kindern bis 2 Jahre nicht angewendet werden. Wenn Sie sich nach 5 Tagen nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

Wenn Sie eine größere Menge von toxiLoges[®] Tabletten angewendet haben, als Sie sollten

Bisher wurden keine Fälle von Überdosierung berichtet.

Wenn Sie die Einnahme von toxiLoges[®] Tabletten vergessen haben

Nehmen Sie nicht die doppelte Menge ein, wenn Sie die vorherige Einnahme vergessen haben. Wenn Sie weitere Fragen zur Einnahme dieses Arzneimittels haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann auch dieses Arzneimittel Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Bisher wurden keine Nebenwirkungen bekannt.

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind.

Sie können Nebenwirkungen auch direkt über das nationale Meldesystem anzeigen:

Bundesamt für Sicherheit im Gesundheitswesen
Traisengasse 5

1200 WIEN

ÖSTERREICH

Fax: + 43 (0) 50 555 36207

Website: <http://www.basg.gv.at/>

Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. Wie sind toxiLoges[®] Tabletten aufzubewahren?

Für dieses Arzneimittel sind keine besonderen Lagerungsbedingungen erforderlich.

Bewahren Sie dieses Arzneimittel für Kinder unzugänglich auf.

Sie dürfen dieses Arzneimittel nach dem auf dem Blister und der Faltschachtel nach Verwendbar bis angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des angegebenen Monats.

6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

Was toxiLoges[®] Tabletten enthalten

Die Wirkstoffe sind:

1 Tablette enthält: 20 mg Eupatorium perfoliatum Ø, 50 mg Baptisia tinctoria Ø, 20 mg Aconitum napellus D 4, 20 mg Psychotria ipecacuanha (Cephaelis ipecacuanha) D 4.

Die sonstigen Bestandteile sind: Lactose-Monohydrat, Maisstärke, Magnesiumstearat

Wie toxiLoges[®] Tabletten aussehen und Inhalt der Packung

toxiLoges[®] Tabletten sind beige-weiße Tabletten in Blisterpackungen und in Packungen zu 50, 100 oder 200 Stück erhältlich.

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

Dr. Loges + Co. GmbH

Schützenstraße 5

21423 Winsen (Luhe), Deutschland

Z.Nr.: 335236

Diese Packungsbeilage wurde zuletzt überarbeitet im Mai 2016.